

Fielmann-Gruppe erreicht zweistelliges Umsatzwachstum im dritten Quartal

Die Fielmann-Gruppe blickt auf eine anhaltende wirtschaftliche Erholung in den ersten neun Monaten 2021 zurück. Laut der heute veröffentlichten Q3-Zwischenmitteilung erhöhte sich der Konzernumsatz in den ersten neun Monaten um fast 22 % gegenüber 2020 und um 8 % gegenüber 2019.

Während die Kundenfrequenz in vielen europäischen Städten und Einkaufszentren noch nicht wieder das Vorkrisenniveau erreicht hat, konnte die Fielmann-Gruppe dank der Treue ihrer 27 Millionen Kunden und des starken Wachstums in den internationalen Märkten deutlich zulegen: Unsere außerhalb Deutschlands erzielten Konzernumsätze summierten sich in den ersten neun Monaten des Jahres 2021 auf 338 Millionen €, ein Anstieg von 39 % gegenüber dem Vergleichszeitraum 2019. Der Umsatzanteil unserer internationalen Märkte stieg von 21 % im Jahr 2019 auf 27 % im Jahr 2021.

Q1-Q3/2021

In den ersten drei Quartalen 2021 stieg der Außenumsatz um fast 22 % auf 1,45 Milliarden € (Vorjahr: 1,19 Milliarden €) und der Konzernumsatz um 21 % auf 1,25 Milliarden € (Vorjahr: 1,03 Milliarden €). Getrieben wurde diese Entwicklung durch zweistellige Wachstumsraten in allen relevanten Märkten.

Der Gewinn vor Steuern stieg um 52 % auf 181,3 Millionen € (Vorjahr: 118,9 Millionen €), der Gewinn nach Steuern erreichte 121,9 Millionen € (Vorjahr: 81,9 Millionen €). Das Ergebnis je Aktie (EPS) erhöhte sich um rund 47 % auf 1,38 € (Vorjahr: 0,94 €).

Q3/2021

Auf das dritte Quartal entfiel ein Außenumsatz von 531,6 Millionen € (+10 %, Vorjahr: 481,6 Millionen €) sowie ein Konzernumsatz von 460,8 Millionen € (+10 %, Vorjahr: 421,0 Millionen €). Der Quartalsumsatz in Deutschland übertraf den Vorjahreswert und lag zugleich deutlich über dem Volumen aus 2019. Die Schweiz und Österreich erreichten das Vorkrisenniveau, verzeichneten jedoch nur geringe Abweichungen vom Vergleichswert 2020. Unsere übrigen internationalen Märkte wuchsen im dritten Quartal auf vergleichbarer Basis um rund 20 %, während Spanien zusätzliches Wachstum beisteuerte.

Im dritten Quartal lag der Gewinn vor Steuern bei 85,4 Millionen €, ein Anstieg von 5 % gegenüber dem Vorjahreszeitraum. Nach Steuern verblieb ein Gewinn von 57,4 Millionen €, das waren 2 % mehr als im dritten Quartal 2020.

Vision 2025 treibt Wachstum an und schafft neue Arbeitsplätze

„Unsere positive Entwicklung ist das Ergebnis kontinuierlicher Investitionen in die Digitalisierung und Internationalisierung unserer Unternehmensgruppe im Rahmen der Vision 2025“, sagt Marc Fielmann, Vorstandsvorsitzender der Fielmann-Gruppe. „2021 hat die Fielmann-Gruppe einen weiteren neuen Markt erschlossen und digitale Vertriebskanäle in mehreren Ländern gestartet. Bis Jahresende werden wir 46 zusätzliche Niederlassungen eröffnet haben. Umfangreiche Investitionen in unsere Omnichannel-Strategie, unsere internationale Expansion und wachsende Produktkategorien wie Hörgeräte schaffen auch für die nächsten Jahre eine starke Basis für organisches Wachstum.“

Zum 30. September betrieb die Fielmann-Gruppe digitale Vertriebskanäle in nahezu allen Märkten sowie 897 Niederlassungen (Ende 2020: 870), davon 308 Standorte mit Hörakustik (Ende 2020: 280). In den ersten neun Monaten des Jahres 2021 hat Fielmann 392 zusätzliche Arbeitsplätze geschaffen und beschäftigt aktuell insgesamt 22.245 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, davon 4.522 Auszubildende. Alle Investitionen wurden vollständig aus dem laufenden Cash-Flow und der vorhandenen Liquidität finanziert.

Ausblick: Ziele für das Gesamtjahr bestätigt

Ausgehend von der sichtbaren Erholung in den ersten drei Quartalen 2021 bestätigt der Vorstand der Fielmann-Gruppe seine Prognose: Wir erwarten für das Gesamtjahr weiterhin einen Außenumsatz von mehr als 1,9 Milliarden € (Vorjahr: 1,6 Milliarden €), einen Konzernumsatz von rund 1,7 Milliarden € (Vorjahr: 1,4 Milliarden €) und einen Gewinn vor Steuern von mehr als 200 Millionen € (Vorjahr: 175,5 Millionen €). Die Gewinnerwartung beinhaltet erhöhte Vorlaufkosten aufgrund einer beschleunigten organischen Wachstumsstrategie, gestiegene Transportkosten und einmalige Abschreibungen für Software-Anwendungen, deren Scope sich geändert hat. Unsere Prognose gilt unter der Maßgabe, dass es im restlichen Jahresverlauf zu keinen weiteren nennenswerten Einschränkungen durch die Coronavirus-Pandemie kommt, die unser Geschäft erneut beeinträchtigen.

Für das Jahr 2022 rechnen wir mit zweistelligen Wachstumsraten sowohl im Außenumsatz als auch im Konzernumsatz. Mit unserem Omnichannel-Geschäft und der Ausweitung unseres internationalen Niederlassungsnetzes werden wir mindestens einen weiteren neuen Markt erschließen.

Hamburg, 11. November 2021

Fielmann Aktiengesellschaft
Der Vorstand

Weitere Informationen:

Katrin Carstens, Leiterin Kommunikation & Public Relations, Telefon: 040/270 76 - 5907

Ulrich Brockmann, Leiter Investor Relations, Telefon: 040/270 76 - 442